

Institut für Controlling

Jahresbericht 2009

Gliederung

- I. Wer sind wir?
- II. Was tun wir?
- III. Was wollen wir?

Personen



I. Wer sind wir?



Prof. Dr. Ute Vanini

- Lehrgebiete:
Controlling- Grundlagen
Spezielle Controlling-Probleme,
Management Accounting
- Forschungsgebiete:
Risiko- /Chancenmanagementsysteme
Kennzahlen und Kennzahlensysteme
IFRS und Controlling
Dysfunktionales Verhalten
- Mitgliedschaften:
Internationaler Controllerverein e.V. ICV
Gesellschaft für Betriebswirtschaft
Kieler Salon
- Gutachtertätigkeit:
Controller Nachwuchspreis des ICV
Jane Klausmann Award des Zonta Clubs

Personen



I. Wer sind wir?



Prof. Dr. Klaus-Peter Stuhr

- Lehrgebiete:
Controlling- Grundlagen
Kostenrechnung,
Betriebswirtschaft. Planungsverfahren,
Betriebswirtschaft. DV-Anwendungen,
Planspiele
- Forschungsgebiete:
Controlling in öffentlichen Unternehmen
Kostenmanagement
Controlling mit ERP-Systemen
Projekt- und Investitionscontrolling
- Mitgliedschaften:
Gesellschaft für Betriebswirtschaft
Kieler Salon

Personen



I. Wer sind wir?



Prof. Dr. Thomas Krolak

- Lehrgebiete:
 Controlling-Grundlagen
 Beteiligungs-Controlling
 Advanced Controlling - Strategisches Controlling
 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
 Internationale Rechnungslegung
- Forschungsgebiete:
 Beteiligungscontrolling
 Corporate Governance
 Wertorientierte Unternehmensführung
 IFRS und Controlling
- Mitgliedschaften:
 Kieler Salon
 Münsteraner Gesprächskreis Rechnungslegung und Prüfung e.V.

Überblick über das Lehrangebot 2009



II. Was tun wir?

w Lehrveranstaltungen 2009

<i>Prof. Dr. Ute Vanini</i>	<i>Prof. Dr. Klaus-Peter Stuhr</i>	<i>Prof. Dr. Thomas Krolak</i>
1. Controlling: Grundlagen und Instrumente w Pflichtfach Bachelor w 5. Semester w 4-stündig w ausgewählte Planungs-, Kontroll- und Informationsinstrumente anhand von Aufgaben		
2. Spezielle Controlling-Probleme w Wahlpflichtfach Bachelor w 5. oder 6. Semester w 4-stündig	4. Kostenrechnung und Kostenmanagement w Wahlpflichtfach Bachelor w 5. oder 6. Semester w 4-stündig	6. Internationales Beteiligungscontrolling w Wahlpflichtfach Master w 3 Semester w 2-stündig
3. Management Accounting w Pflichtfach Master w 1. Semester w 4-stündig w Englisch	5. Betriebswirtschaftliche Planungsverfahren w Wahlpflichtfach Bachelor w 5. oder 6. Semester w 4-stündig	7. Advanced Controlling w Wahlpflichtfach Master w 3 Semester w 2 stündig

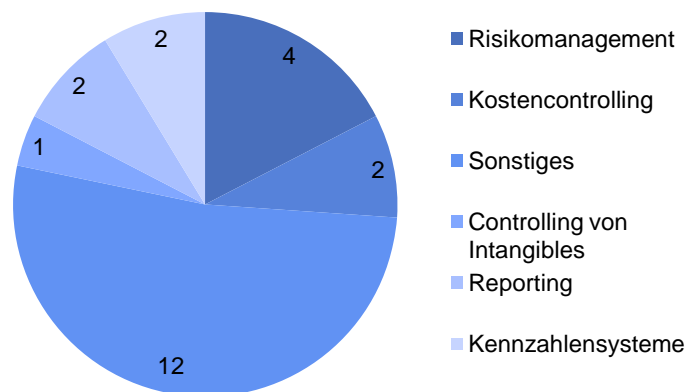
Publikationen

II. Was tun wir?
w Publikationen
2009

- Vanini, U., Beyer, S. (2009). Ansätze und Probleme einer Harmonisierung der Konzernrechnungslegung nach IFRS und der internen Profit-Center-Rechnung, in: Zeitschrift für Controlling & Management, 53 (2): 129-138.
- Vanini, U. (2009). Balanced Scorecard. In: Das Wirtschaftsstudium WISU, 38 (6): 815-823.
- Vanini, U. (2009). Strategisches Controlling. In: Das Wirtschaftsstudium WISU, 38 (10): 1329-1337.
- Vanini, U. (2009). Controlling, Stuttgart.
- Krolak, T., Morzfeld, K., Remmen, J., Financial Covenants als Instrument der Krisenfrüherkennung und normierten Krisenbewältigung, In: Der Betrieb, 27, S. 1417-1422.

Abschlussarbeiten I

II. Was tun wir?
w Abschluss-
arbeiten 2009



Abschlussarbeiten II



II. Was tun wir?
w Abschluss-
arbeiten 2009

- Die Erfassung, Messung und Bewertung des Intellektuellen Kapitals -
Praktische Anwendung am Beispiel eines KMU
- Entwicklung eines Kennzahlensystems für die Immobilienwirtschaft der LH
Kiel
- Systematisierung der Risikoidentifikation im Dräger-Konzern – Entwicklung
eines Risikokatalogs und weiterführender Ansätze
- Bilanzierung ausgewählter strukturierter Finanzinstrumente nach IFRS und
HGB in der HSH Nordbank AG
- Analyse der Qualität der Rechnungslegung nach IFRS im Volkswagen
Konzern auf Basis der Prüfungsergebnisse der deutschen Prüfstelle für
Rechnungslegung
- Evaluation des Wahlrechts für die Ableitung des aufsichtsrechtlichen
Eigenkapitals: Eine Gegenüberstellung der Kapitalquoten der HSH
Nordbank AG auf Basis von HGB und IFRS
- Umsetzungsstand der externen Risikoberichterstattung vor dem
Hintergrund der aktuellen Wirtschafts- und Finanzmarktkrise

Abschlussarbeiten III



II. Was tun wir?
w Abschluss-
arbeiten 2009

- Ansätze und Probleme bei dem Aufbau einer Risikokultur im Unternehmen
- Risikomanagementstandards - Ein kritischer Vergleich
- Steuerungsmöglichkeiten und -grenzen mithilfe von Kennzahlen und
Kennzahlensystemen
- Vorteilhaftigkeitsanalyse für die Hauptgenossenschaft Nord AG über die
Einführung einer Warenkreditversicherung
- Einflüsse und Auswirkungen der Einführung eines neuen ERP Systems auf
das interne Berichtswesen am Beispiel des Finance-Bereichs der Raffinerie
Heide (Shell Deutschland Oil GmbH)
- Möglichkeiten und Gründe für ein Business Process Reengineering
in Handwerksbetrieben
- Notwendige Anpassungen von Controllingkonzeptionen bei der Anwendung
von Lean Management
- Nutzen der Prozesskostenrechnung dargestellt am Beispiel einer
klinischen Einrichtung

Abschlussarbeiten IV



II. Was tun wir?
w Abschluss-
arbeiten 2009

- Bedarfsanalyse für eine Skylounge - Geschäftsmodell am Beispiel der größten Flughäfen Deutschlands
- Konzeption eines Internetshops für den Versand von Kleinartikeln als Geschenk
- Prozessorientiertes Datenqualitätsmanagement im internationalen Kontext am Beispiel des Bereichs Transport der HSH Nordbank AG
- Analyse des Online-Kommunikationsbedarfs der Studierenden und Entwicklung von Maßnahmen für das Internet-Serviceangebot der FH-Kiel
- Erarbeitung eines Konzeptes für ein Lizenzmanagement in der Otto Gruppe
- Bedeutung und Notwendigkeit des Öko-Controlling
- Konzeption und Realisierung einer Vorlage für die Gemeinkostenplanung eines Maschinenbauunternehmens auf Basis von MS Excel mit Anbindung an SAP

Abschlussarbeiten V



II. Was tun wir?
w Abschluss-
arbeiten 2009

- Konzeption eines Microsoft Office SharePoint Server Einsatzes in einem dem Sarbane-Oxley Act of 2002 unterliegenden Fertigungsbetrieb
- Projektcontrolling als strategisches und operatives Instrument im Projektmanagementprozess
- Die Auswirkungen der Gesundheitsreform auf die Krankenkassen im Jahr 2009
- Einführung in das Benchmarking als Instrument des strategischen Controllings - anhand eines praktischen Beispiels -
- Kriterien und Instrumente eines effizienten Projektcontrollings
- Erstellung eines Businessplans für den Markteintritt eines norddeutschen Unternehmens in Asien

Praxisvorträge



II. Was tun wir?
w Praxisvorträge
2009

- Nico Bösch (Kraft Foods Deutschland). Controlling bei Kraft Foods.
- Erstes Kieler Tagesgespräch zum Thema „Erfolgreiche Unternehmensführung in der Krise“ mit namhaften Referenten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft

Praktikumsunternehmen



II. Was tun wir?
w Betreute Prakti-
kanten 2009

- Otto Group, Hamburg
- Blohm & Voss, Hamburg
- Commerzbank AG, New York
- Philip Morris GmbH
- Fachhochschule Kiel
- Dräger Medical Lübeck
- Entsorgungsbetrieb Lübeck
- Hauptgenossenschaft Nord AG
- STILL GmbH, Hamburg
- Vater Unternehmensgruppe
- Angermann & Partner
- Wagner & Co. Solartechnik GmbH
- World Coffee Company GmbH & Co KG
- u.a.

Praxisprojekte



II. Was tun wir?
w Praxisprojekte
2009

- Entwicklung einer generalisierbaren Roadmap für die Erschließung internationaler Märkte für die Funkwerk IT GmbH, Kiel
- Organisation eines Kieler Tagesgesprächs mit dem Titel „Erfolgreiche Unternehmensführung in der Krise“
- Entwicklung eines Ziel- und Strategiesystem für die S-ConSiT GmbH, Bad Oldesloe
- Entwicklung eines internen Verrechnungspreissystems für die Dienstleistungen der Holding an die einzelnen Tochterunternehmen bei einem mittelständischen Unternehmen in Schleswig-Holstein
- Entwicklung eines Kennzahlensystems für den Bereich Beschaffung einer norddeutschen Firmengruppe

Preise und Jury-Tätigkeit



II. Was tun wir?
w Preise 2009



Magarethe Sturlis, Studentin des Studiengangs Bachelor BWL mit Schwerpunkt Controlling, hat den Jane M. Klausmann Award des Zonta Clubs Kiel für erfolgreiche und engagierte Studentinnen der Betriebswirtschaft im dritten und vierten Studienjahr gewonnen.

Der Preis wurde am 21.03. 2009 von Frau Angelika Volquartz auf der Jubiläumsveranstaltung des Zonta Clubs Kiel verliehen.

Preise und Jury-Tätigkeit



II. Was tun wir?
w Jury 2009



Prof. Dr. Ute Vanini ist akademisches Mitglied und ab 2010 Vorsitzende der Jury des Controlling-Nachwuchspreises des Internationalen Controllervereins. Beim Controlling-Nachwuchspreis werden herausragende, praxisorientierte Abschlussarbeiten im Rahmen des Kongresses Controlling Innovation Berlin (CIB) prämiert.

Projekte: Ausblick 2010



III. Was wollen wir?
w Projekte 2010

- Entwicklung einer Balanced Scorecard für die Fachhochschule Kiel
- Gründung eines interdisziplinären Instituts für Familienunternehmen
- Zweites Kieler Tagesgespräch zum Thema „Familienunternehmen“ (Mai /Juni 2010)

Projekte: Ausblick 2010



III. Was wollen wir?

w Buchprojekte /
Veröffentlichun-
gen 2010

- Däumler, K., Grabe, J., Vanini, U. (2010). Kostenrechnungs- und Controllinglexikon, 3. Aufl., Herne/Berlin, erscheint demnächst.
- Krolak, T., Morzfeld, K. (2010). Restrukturierungscontrolling als Bestandteil der Berichterstattung an den Aufsichtsrat, in: Der Aufsichtsrat, 01.2010, S. 4-5.
- Krolak, T., Vanini, U., Morzfeld, K. (2010). Umsetzungsstand und Erfolg des Beteiligungscontrollings in Sparkassen, in Controlling, 22 (3): erscheint demnächst.
- Krolak, T. und U. Vanini (2010). Goodwill-Controlling in der Krise, in: Weber, J., H. Vater, W. Schmidt und H. Reinhardt (Hrsg.). Turnaround – Navigation in stürmischen Zeiten, Weinheim: erscheint demnächst.
- Vanini, U. und K. Moormann (2010). Ableitung eines Risikokatalogs für den Dräger Konzern, in Controller Magazin, erscheint demnächst.
- Krolak, T. (2010) Anforderungen an das Controlling in Familienunternehmen im Jahr 2010 - Entwicklungen und Trends -, erscheint demnächst.



Kontakt:

1. Prof. Dr. Ute Vanini
Fachhochschule Kiel
Fachbereich Wirtschaft
Institut für Controlling
Sokratesplatz 2
24149 Kiel
Tel.: 0431-210-3508
Mail: ute.vanini@fh-kiel.de

2. Prof. Dr. Klaus-Peter Stuhr
Fachhochschule Kiel
Fachbereich Wirtschaft
Institut für Controlling
Sokratesplatz 2
24149 Kiel
Tel.: 0431-210-3528
Mail: klaus-peter.stuhr@fh-kiel.de

3. Prof. Dr. Thomas Krolak
Fachhochschule Kiel
Fachbereich Wirtschaft
Institut für Controlling
Sokratesplatz 2
24149 Kiel
Tel.: 0431-210-3518
Mail: thomas.krolak@fh-kiel.de